

Was fordern die Kurden in der Türkei ?

Nach dem Bericht der Europäischen Kommission vom Oktober 2004 leben 15 bis 20 Millionen Kurden in der Türkei und stellen somit ca. ein Viertel der Bevölkerung dieses Landes dar.

Wie jede andere historisch gewachsene menschliche Gemeinschaft haben auch die Kurden das Recht, in Würde auf dem Land ihrer Vorfahren zu leben, ihre Identität, Kultur und Sprache zu pflegen und sie uneingeschränkt ihren Kindern zu überliefern.

Nachdem ihnen während des gesamten 20. Jahrhunderts großes Unrecht widerfahren ist, setzen sie nun ihre Hoffnung auf die Beitrittsverhandlungen zwischen der Türkei und der Europäischen Union, in der sie vor allem einen multikulturellen Raum des Friedens, der Demokratie und des Pluralismus sehen. Aber um sich in diese Familie der Demokratien anschließen zu können, muss die Türkei zunächst selbst zu einer wirklichen Demokratie finden, die kulturelle Vielfalt und den politischen Pluralismus respektiert. Vor allem muss sie ihren kurdischen Bürgern Rechte einräumen, wie sie die Basken, Katalanen, Schotten, Samen, Südtiroler und Wallonen in den demokratischen Staaten Europas genießen und die sie selbst für die Türken auf Zypern einfordert.

Eine Politik, die mit zweierlei Maß misst, kann von der Öffentlichkeit nicht geduldet werden. Sie würde auch die Glaubwürdigkeit der Europäischen Union unterminieren und die türkische Regierung würde in den Augen der europäischen Öffentlichkeit in Misskredit kommen.

Der europäische Beitrittsprozess öffnet neue, vielversprechende Perspektiven einschließlich für Türken und Kurden und bietet die Möglichkeit für eine Aussöhnung aufgrund einer friedlichen Regelung

der Kurdenfrage innerhalb der heutigen Landesgrenzen. Diese Chance kann nicht hoch genug eingeschätzt werden.

Die Unterzeichner, die die kurdische Gesellschaft in ihrer politischen und kulturellen Vielfalt vertreten, sind der Auffassung, dass eine solche Einigung vor allem die folgenden Forderungen erfüllen muss:

- eine neue, demokratische Verfassung, in der die Existenz des kurdischen Volkes anerkannt und ihm das Recht auf ein staatliches Bildungssystem und auf Medien in seiner Sprache sowie auf die Gründung von Vereinen, Institutionen und Parteien mit dem Recht auf freie Meinungsäußerung und als Träger seiner Kultur und seiner politischen Bestrebungen garantiert wird;
- eine allgemeine politische Amnestie als vertrauensbildende Maßnahme zugunsten der Aussöhnung und endgültigen Abkehr von Gewaltanwendung und bewaffneten Konflikten;
- die Schaffung eines umfassenden wirtschaftlichen Förderprogramms für die kurdische Region, aus dem mit europäischer Unterstützung insbesondere der Wiederaufbau der mehr als 3.400 in den neunziger Jahren zerstörten Dörfer und Anreize für die Rückkehr der drei Millionen vertriebenen Kurden in ihre Heimat finanziert werden können. Wir fordern die türkischen Behörden und die europäischen Regierungen dazu auf, den Kurden in der Türkei durch die Berücksichtigung ihrer berechtigten Anliegen um des regionalen Friedens und der regionalen Stabilität willen Gerechtigkeit zuteil werden zu lassen und die Erfüllung dieser Forderungen zu einem wesentlichen Kriterium für die Bewertung der Fortschritte der Türkei auf dem Wege zur Mitgliedschaft in die Europäische Union zu erheben.

ERSTE UNTERZEICHNETE - TÜRKIE — : Mehmet **ABBASOGLU**, ehemaliger Vorsitzender der demokratischen Volkspartei (Dehap); Songül Erol **ABDIL**, Bürgermeister von Tunceli; Nesimi **ADAY**, Dichter, Schriftsteller; Müslüm **AKALIN**, Präsident der Anwaltskammer von Urfa (Edesse); Nilüfer **AKBAL**, Sängerin; Abdullah **AKENGİN**, Bürgermeister von Diçle; Abdullah **AKIN**, ehemaliger Bürgermeister von Batman; İbrahim **AKSOY**, ehemaliger Abgeordneter von Malatya; İhsan **AKSOY**, Schriftsteller; Hacı **AKYOL**, Rechtsanwalt, ehemaliger Bürgermeister von Yazihan, Malatya; Mahmut **ALINAK**, ehemaliger Abgeordneter von Sirmak; Süleyman **ANIK**, Bürgermeister von Dargeçit, Mardin; Firat **ANLI**, Bürgermeister von Yenisehir, Diyarbakir; M. Nezir **ARAS**, Bürgermeister von Bulanik; Rusen **ARSLAN**, Jurist; İsmail **ARSLAN**, Bürgermeister von Ceylanpinar; Mehmet Ali **ASLAN**, Rechtsanwalt, ehemaliger Vorsitzender der türkischen Arbeiterpartei (TİP); Naci **ASLAN**, Abgeordneter von Agri; Sedat **ASLANTAS**, Rechtsanwalt, Generalsekretär der Menschenrechtsstiftung der Türkei; Fahrettin **ASTAN**, Bürgermeister von Besiri; Nuran **ATLI**, Bürgermeister von Mazıdag; Mustafa **AVCI**, Generalsekretär der Angestelltengewerkschaft der öffentlichen Dienste (KESK); Eshat **AYATA**, Schriftsteller, Verleger; Sukran **AYDIN**, Bürgermeister von Bismil; Behrun **AYGÖREN**, ehemaliger Bürgermeister von Diçle; Hüseyin **AYYILDIZ**, Generalsekretär der Gewerkschaft der städtischen Angestellten der Türkei (Tüm-Belsen); İhsan **BABAĞLU**, Sprecher der Plattform für die Demokratie, Diyarbakir; Tuncer **BAKIRHAN**, Vorsitzender der demokratischen Volkspartei (Dehap); Murat **BATGI**, Schauspieler; Osman **BAYDEMİR**, Bürgermeister von Diyarbakir; Seymus **BAYHAN**, Bürgermeister von Lice; Mehmet Celal **BAYKARA**, Präsident der Stiftung für die Erforschung der kurdischen Kultur (KURTKAV); Sefik **BEYAZ**, Präsident des kurdischen Instituts von Istanbul; Dr. Ekrem **BİLEK**, ehemaliger Bürgermeister von Siirt; Nevzat **BİNGÖL**, Journalist, Schriftsteller; Nadir **BİNGÖL**, Bürgermeister von Ergani; Kemal **BIRLIK**, ehemaliger Abgeordneter von Sirmak; Murat **BOZLAK**, ehemaliger Vorsitzender der Partei der Demokratie des Volkes (Hadep); Ali **BUCAK**, Rechtsanwalt, Präsident des Kulturzentrums von Urfa; Aydin **BUDAK**, Bürgermeister von Cizre; Feridun **ÇELİK**, ehemaliger Bürgermeister von Diyarbakir; Demir **ÇELİK**, Bürgermeister von Varto; Ömer **ÇETİN**, Mitbegründer der Stiftung für die Sozialforschung (TOSAV); Yusuf **ÇETİN**, Präsident des Filmschauspielerverbands (Çasod); Murat **CEYLAN**, Bürgermeister von Kurtalan; Emrullah **CİN**, Bürgermeister von Viranşehir; Muzaffer **DEMİR**, ehemaliger Abgeordneter von Mus; Selim **DEMİR**, Bürgermeister von Kozluk; Cafer **DEMİR**, Präsident der Elazığ-Sektion des Menschenrechtsverbands; Ahmet Turan **DEMİR**, Vorsitzender der Partei der freien Gesellschaft (ÖTP); Abdullah **DEMİRTAS**, Bürgermeister von Suriçi, Diyarbakir; Hatip **DİCLE**, ehemaliger Abgeordneter von Diyarbakir, ehemaliger Vorsitzender der Partei der Demokratie (DEP); Dr. İlhan **DIKEN**, Präsident der Ärztekammer von Diyarbakir; Orhan **DOĞAN**, ehemaliger Abgeordneter von Sirmak; Faik **DURSUN**, Bürgermeister von Beşitli; Dr. Tarık Ziya **EKİNCİ**, ehemaliger Abgeordneter von Diyarbakir, ehemaliger Generalsekretär der türkischen Arbeiterpartei (TİP); Tahsin **EKİNCİ**, Rechtsanwalt; Adnan **EKMEN**, ehemaliger Minister, ehemaliger Abgeordneter von Batman; Serafettin **ELCİ**, ehemaliger Minister, ehemaliger Abgeordneter von Mardin; Nurettin **ELHÜSEYİNİ**, Schriftsteller, Übersetzer; Gıyasettin **EMRE**, ehemaliger Abgeordneter von Mus; Hamit **ENGİN**, Bürgermeister von Hazro; Mehmet Ali **EREN**, ehemaliger Abgeordneter von Istanbul; Ahmet **ERTAK**, Bürgermeister von Sirmak; Enver **ETE**, Sprecher der Plattform für die Demokratie, Mardin; Mehmet Fuat **FIRAT**, ehemaliger Abgeordneter von Erzurum; Ümit **FIRAT**, Verleger, Schriftsteller; İbrahim **ĞÜÇLÜ**, Rechtsanwalt; Nezir **GÜLCAN**, ehemaliger Bürgermeister von Kurtalan; Ahmet **GÜMÜSTEKİN**, Maler; Hasim **HASIMI**, ehemaliger Abgeordneter von Diyarbakir, ehemaliger Bürgermeister von Cizre; Dr. Necdet **IPEKYÜZ**, ehemaliger Präsident der Ärztekammer von Diyarbakir; M. Tahir **KAHAMANER**, Bürgermeister von Malazgirt; Hüseyin **KALKAN**, Bürgermeister von Batman; Ramazan **KAPAN**, Bürgermeister von Derik; Hasiş **KAPLAN**, Rechtsanwalt; Seymus **KARAHAN**, ehemaliger Präsident der Union der Bauingenieure von Urfa; Zülküf **KARATEKİN**, Bürgermeister von Karapınar, Diyarbakir; Selahattin **KAYA**, ehemaliger Bürgermeister von Bingöl; Hasan **KAYA**, ehemaliger Präsident des kurdischen Instituts von Istanbul; Gülten **KAYA**, Musikverlegerin; Ferzende **KAYA**, Journalist; Mehmet **KAYA**, Bürgermeister von Kocaköy, Diyarbakir; Fikret **KAYA**, Bürgermeister von Silvan; Eren **KESKİN**, Präsidentin der Istanbul-Sektion des Menschenrechtsverbands (IHD); Abdullah **KESKİN**, Verleger; Abdullah **KIRAN**, Schriftsteller; Muhsin **KIZILKAYA**, Schriftsteller; Servet **KOCAKAYA**, Musiker; Muhsin **KONUR**, Bürgermeister von Silopi; Burhan **KORHAN**, Bürgermeister von Besiri; Makkadeş **KUBILAY**, Bürgermeister von Dogubeyazid; Cabbar **LEYGARA**, ehemaliger Bürgermeister von Baglar, Diyarbakir; Ahmet **MELİK**, ehemaliger Abgeordneter von Urfa; Yılmaz **ODABASI**, Dichter; Hüsnü **OKÇUĞLU**, ehemaliger Abgeordneter von Istanbul; Dr. Selim **OLÇER**, ehemaliger Präsident der Union der Ärztekammern der Türkei; Eyüp Sabri **ÖNCEL**, Rechtsanwalt, ehemaliger Präsident der Anwaltskammer von Urfa; Esat **ÖNER**, Bürgermeister von Gercüş; Dr. Mahmut **ORTAKAYA**, ehemaliger Präsident der Ärztekammer von Diyarbakir; Çelal **OVAT**, Präsident der Gewerkschaft DIS-GIDA İS; Selim **ÖZALP**, ehemaliger Bürgermeister von Siirt; Sahabettin **ÖZARSLANER**, ehemaliger Bürgermeister von Van; Mustafa **ÖZER**, Rechtsanwalt, ehemaliger Präsident der Anwaltskammer von Diyarbakir; Hicri **ÖZGÖREN**, Dichter; Yurdusev **ÖZSÖKMENLER**, Bürgermeister von Baglar, Diyarbakir; Mesut **ÖZTÜRK**, ehemaliger Bürgermeister von Van; Fadil **ÖZTÜRK**, Dichter; Dr. Kemal **PARLAK**, Sprecher des Demokratischen Konsens und der Initiative für eine Lösung der Kurdenfrage (DEMOS); Selim **SADAK**, ehemaliger Abgeordneter von Sirmak; Resul **SADAK**, Bürgermeister von İdil; Ethem **SAHİN**, Bürgermeister von Suruç; Sirri **SAKİK**, ehemaliger Abgeordneter von Mus; Rahmi **SALTUK**, Musiker; Suzan **SAMANCI**, Schriftsteller; Menderes **SAMANCILAR**, Schauspieler; Mehmet **SANRI**, Verleger; Dr. Mehmet Emin **SEVER**, ehemaliger Abgeordneter von Mus; Yasar **SEYMAN**, Präsident der Pressegewerkschaft (BAS-SEN), ehemaliger stellvertretender Vorsitzender der republikanischen Volkspartei (CHP); Enver **SEZGIN**, Schriftsteller; Emir Ali **SİMSEK**, Generalsekretär der Lehrgewerkschaft (Eğitim-Sen); Cihan **SINCAR**, Bürgermeister von Kızıltepe; Mahmut **SÖNMEZ**, ehemaliger Abgeordneter von Bingöl; Mehmet **TANHAN**, Bürgermeister von Nusaybin; Sezgin **TANRIKÜLU**, Präsident der Anwaltskammer von Diyarbakir; Nimet **TANRIKÜLU**, Präsident des Kulturzentrums von Tunceli; Metin **TEKCE**, Bürgermeister von Hakkari; Hursit **TEKİN**, Bürgermeister von Sındırlı; Deniz **TOPKAN**, Sprecher der Plattform für die Demokratie, Batman; Ahmet **TUĞAR**, Journalist; Ferhat **TUĞÇ**, Musiker; Sehnaz **TURAN**, Rechtsanwältin, Präsidentin der Forschungsstiftung TOHAV; Ahmet **TÜRK**, ehemaliger Abgeordneter von Mardin; Sehmus **ÜLEK**, Rechtsanwalt, stellvertretender Präsident des Verbands der Menschenrechte MAZLUM-DER; Rojin **ÜLKER**, Sängerin; Mehmet **UZUN**, Schriftsteller; Behlül **YAVUZ**, ehemaliger Hauptgeschäftsführer der Handels- und Handwerksunion von Diyarbakir; Feridun **YAZAR**, ehemaliger Bürgermeister von Urfa, ehemaliger Vorsitzender der Arbeiterpartei des Volkes (HEP); Canip **YILDIRIM**, Publizist; M. Salih **YILDIZ**, Bürgermeister von Yüsekova; Sedat **YURTDAS**, ehemaliger Abgeordneter von Diyarbakir; Mehdi **ZANA**, ehemaliger Bürgermeister von Diyarbakir; Leyla **ZANA**, ehemalige Abgeordnete von Diyarbakir, Sakharov-Preis des Europaparlaments; Veysi **ZEYDANLIOĞLU**, Rechtsanwalt.

— **EUROPA** — : Aso **AGACE**, Leiterin des Internationalen Frauenzentrums für Bildung und Information, Berlin; Salih **AKIN**, Dozent an der Universität Rouen; Hacı **AKMAN**, Professor an der Universität Bergen, Norwegen; Rohat **ALAKOM**, Schriftsteller, Schweden; Faruk **ARAS**, Publizist, Schweden; Nizamettin **ARİC**, Musiker und Filmregisseur, Berlin; Günay **ASLAN**, Journalist, Deutschland; Mustafa **AYDOĞAN**, Schriftsteller, Schweden; Kazim **BABA**, Politiker, Deutschland; Helin Evrim **BABA**, Mitglied des Abgeordnetenhauses Berlin, Deutschland; Kurdo **BAKSI**, Journalist, Olof Palme Friedenspreisträger, Schweden; Rıza **BARAN**, Vorsitzender des Gemeinderats von Friedrichhein-Kreuzberg, Berlin; Rojen **BARNAS**, Schriftsteller und Poet, Schweden; Hamit **BOZARSLAN**, Dozent an der Ecole des hautes études en sciences sociales, Paris; Semrin **BOZARSLAN**, Vorsitzende der Föderation der Verbände des Kurdistans in Schweden; Serhat **BUCAK**, Jurist, Deutschland; Yılmaz **ÇAMLİBEL**, Schriftsteller, Deutschland; Firat **CEWERI**, Schriftsteller und Verleger, Schweden; Ali **ÇİFTÇİ**, Verleger, Schweden; Mîrad **CIWAN**, Wissenschaftler, Schweden; Faysal **DAGLI**, Journalist, Deutschland; Abdullrahman **DURRE**, ehemaliger Mufti von Diyarbakir, Deutschland; **ELİŞHER**, Schriftsteller, Schweden; Hasan Basri **ELMAS**, Dozent an der Universität Paris VIII, Frankreich; Derwesh **FERHO**, Präsident des kurdischen Instituts Brüssel; **Stiftung der Kurden Anatoliens**, Schweden; **Stiftung für die kurdische Kultur in Stockholm**; Gülistan **GÜRBEBEY**, Wissenschaftlerin, Deutschland; Metin **İNCESU**, Vorsitzender von NAVEND-Zentrum für Kurdische Studien e.V., Bonn; Haydar **İSİK**, Journalist, Deutschland; Ahmet **KAHRAMAN**, Journalist, Deutschland; Yasar **KAYA**, ehemaliger Vorsitzender der DEP, Deutschland; İlhan **KIZILHAN**, Dozent an der Universität Konstanz, Deutschland; Cahit **MERVAN**, Journalist, Deutschland; Hesenê **METÊ**, Schriftsteller, Schweden; Kendal **NEZAN**, Präsident des Institut kurde von Paris; Özz **NÜJEN**, Schauspieler, Schweden; Nihal **OTURAN**, Forschungsingenieur, Frankreich; Mehmet Ali **OTURAN**, Professor, Frankreich; Nalin **PEKGUL**, Vorsitzende des Nationalen Verbands der sozialdemokratischen Frauen Schwedens, ehemalige Abgeordnete; Sivan **PERWER**, Musiker, Preisträger der Charles Cros Akademie, Deutschland; **REMZI**, Maler, Paris; Serdar **ROSHAN**, Schriftsteller, Schweden; Mehmet **SAHİN**, Koordinator des Dialog-Kreises, Deutschland; Gıyasettin **SAYAN**, Mitglied des Abgeordnetenhauses Berlin, Deutschland; Abubekir **SAYDAM**, Geschäftsführer des Internationalen Zentrums für Menschenrechte der Kurden, Bonn; Nezir **SEMMİKANLI**, ehemaliger stellvertretender Bürgermeister von Çankaya-Ankara; Nizamettin **TOĞUÇ**, ehemaliger Abgeordneter von Batman, Niederlande; Feleknas **UCA**, Europaabgeordnete, Deutschland; Ali **YIGİT**, ehemaliger Abgeordneter von Mardin, Vorsitzender von KONKURD, Niederlande; Kotan **YILDIZ**, Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Technischen Hochschule Berlin, Deutschland; Kerim **YILDIZ**, Hauptgeschäftsführer des Kurdish Human Rights Project, London; Reso **ZILAN**, Sprachwissenschaftler, Schweden; Ahmed **ZİREK**, Schauspieler, France.

Institut kurde de Paris : 106, rue La Fayette, 75010 Paris - Tel. : 331 48 24 64 64 - Fax : 331 48 24 64 66 — www.institutkurde.org - info@ilkp.org